

Glückwunsch- und Kondolenzbriefe – die Königsdisziplin

Aus vollem Herzen gratulieren | frei von Pathos kondolieren

Wie fad wäre der Geschäftsalltag ohne Beförderungen, Jubiläen oder Auszeichnungen? Im Gratulationsbrief geht es nicht um eine Sache. Im Vordergrund steht ein bedeutsames Ereignis, das gewürdigt werden will. Auch die Nachricht vom Tod eines Geschäftspartners verlangt eine angemessene und einfühlsame Reaktion. Gratulations- und Kondolenzbriefe leben vom Gefühl. Besonders im Geschäftsleben überfordert das viele Menschen – aus gutem Grund: Es ist einfacher, über eine Sache zu schreiben als ein Empfinden in schlichten Worten auszudrücken.

Pflicht oder Kür? Was Ereignisbriefe über den Absender offenbaren

- Wirkung von Gratulations- und Kondolenzbriefen
- Die zwei Ebenen der schriftlichen Kommunikation
- Innere Haltung zum Empfänger

Für gute Stimmung sorgen: Schreiben für besondere Anlässe

- Betriebsjubiläum – alte Bande neu knüpfen
- Geschäftseröffnung – der Geschäftsbeziehung Tiefe geben
- Fusion – Erfolge der Zusammenarbeit beim Namen nennen
- Persönliches Ereignis – Brücken in die Zukunft bauen
- Todesnachricht – Verdienste würdigen und Hilfe anbieten

Mit Gefühl und ohne Pathos: Merkmale eines eindrucksstarken Ereignisbriefs

- Sprachebene klären
- Phrasen und Pathos verbannen
- Kraftvolle Verben benutzen
- Adjektive dosiert einstreuen
- Mit allen Sinnen schreiben
- Direkte Ansprache wählen

Praxistransfer anhand von Schreibübungen

- Schreibtraining mit Fallbeispielen oder Texten aus dem Geschäftsalltag der Teilnehmer
- Sinnvoller Einsatz von Briefvorlagen für Glückwunschbriefe und Kondolenzbriefe

DIE BRIEFSTUDIO-SEMINARE

Seminarziel / Nutzen:

Die Teilnehmer erkennen, wie förderlich sich ein ausdrucksstarker Ereignisbrief auf die Geschäftsbeziehung auswirkt. Sie lernen, wie viel Takt sowie sprachliches und seelisches Feingefühl dazugehören, damit der Empfänger den Brief in angenehmer Erinnerung behält. Das Seminar vermittelt Ideen und das Rüstzeug zum Schreiben. Dabei dürfen sich die Teilnehmer ausprobieren. Sie lernen, einfühlsam an das Formulieren von Gratulations- und Kondolenzbriefen heranzugehen und sie profitieren von den Erfahrungen anderer.

Zielgruppe	Personal-, Marketing- und Kommunikationsverantwortliche, Mitarbeiter des Sekretariats
Referentin	Sylke Schröder ist Dipl.-Bankbetriebswirtin (ADG) und ausgebildete Sekretärin. Bis 2014 war sie Vorstand für Kommunikation der Ethikbank. Danach hat sie das BriefStudio gegründet, das sich einem unterschätzten Segment der Unternehmenskommunikation widmet - dem Geschäftsbrief in seiner Rolle als Markenbotschafter. Ihre Erfahrungen gibt die Referentin heute in Seminaren, Workshops und Vorträgen weiter. Sie schreibt Briefe und Reden im Kundenauftrag sowie Fachartikel zum Geschäftsbrief.
Dauer	Wahlweise 1 oder 2 Tage
Kontakt	BriefStudio, Sylke Schröder 99439 Ettersburg, Im Zweibuchenfelde 5 Telefon: 03643 9081993 sylke.schroeder@briefstudio.de www.briefstudio.de